Haushaltsverteilung + Lokalitäten + Internetpräsenz unter. . . . . .www.oberwiehre-waldsee.de
Erscheint monatlich – seit 19 Jahren November 2015 I Nr. 216

BÜRGERBLATT

BÜRGERVEREIN OBERWIEHRE-WALDSEE

++ INFORMATIONEN ++ TERMINE ++ WISSENSWERTES ++ RUND UM OBERAU - OBERWIEHRE - WALDSEE ++

Die Stadthalle wird ab Mitte Dezember „Puffer-Unterkunft“ für bis zu 400 Flüchtlinge

Der Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee übernimmt die Vor-Ort Erst-Koordination des ehrenamtlichen Engagements

■ Mehr als 500 interessierte Bürgerinnen und Bürger kamen am Mittwoch, den 14. Oktober 2015 zu einem Flüchtlings-Informationsabend in den Konzertsaal der Musikhochschule Freiburg.

Auf Betreiben unseres Bürgervereins hat sich die Stadt Freiburg, vertreten durch Herrn Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon und Herrn Bürgermeister Ulrich von Kirchbach an der Spitze entschlossen, die Informationen über die bevorstehende Belegung der Stadthalle als Flüchtlingsunterkunft direkt im betroffenen Stadtteil durchzuführen.

In seiner Begrüßungsrede ging der Oberbürgermeister auf die Flüchtlingsproblematik als ein globales Thema ein, „das voll in der Mitte der Gesellschaft angekommen ist und von dem wir spüren, dass wir vor Ort sein müssen, damit die Bevölkerung ihr Recht auf Information aus erster Hand erhält. Man will wissen, was um einem herum geplant wird, mit was zu rechnen ist“, stellte er fest.

Als Puffer- oder Überlauf- Flüchtlings Unterkunft bezeichnete der Oberbürgermeister die alte Stadthalle, die ab Mitte Dezember als Notaufnahme für bis zu 400 Flüchtlinge zur Verfügung stehen wird.

Bis vor wenigen Monaten haben in der Stadthalle Studierende gelernt, nun wird im Inneren mit Hochdruck am Umbau als Flüchtlings- Wohnheim gearbeitet (Näheres auf Seite 2).

Nach einer persönlichen Inaugenscheinnahme der Umbaumaßnahmen durch den Oberbürgermeister in den letzten Tagen, verkündete er: „Ich kann stolz sagen, dass das, was wir hier machen, besser ist als die Unterkünfte in der BEA-Lörracher Straße.“

Betrieben wird die Unterkunft vom Roten Kreuz als freier Träger. Der mit auf dem Podium sitzende Kreisgeschäftsführer Wolfgang Schäfer-Mai zeigte sich zuversichtlich, die Aufgabe mit professionellen Strukturen zu bewältigen, wobei er klar beschrieb, dass auf die Betreiber eine Riesenaufgabe zukommt.

Unter anderem ist das Rote Kreuz als Leiter und Verwalter mit Hausrecht ausgestattet, die es auch durchzusetzen gilt. Es hat für die zentralen Verwaltungsaufgaben zu sorgen, z.B. die polizeiliche An- und Abmeldungen, hat die Verpflegung übernommen (wird an Subunternehmen weitergegeben), zeichnet für Fort- und Weiterbildung verantwortlich und kümmert sich um die Wäschereinigung.

Objektbezogen ist die gesamte Organisation des Heimbetriebes, die sozialarbeiterische Beratung und Hilfe für die Bewohnenden, die Beratung und Information bei Behördengängen, die Gesundheitsfürsorge und das Konflikt-Management zu gewährleisten.

Bürgermeister von Kirchbach machte darauf aufmerksam, dass das Gelingen dieser immensen Herausforderung jedoch nur durch ehrenamtliche Hilfe möglich sein wird.

Wir vom Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee haben im Vorstand beschlossen, diese ehrenamtliche Hilfe zu leisten. Wir sehen uns als Bürgerverein verpflichtet, wenn unser Stadtteil vor solch weittragenden sozialen Veränderungen steht, im Rahmen unserer Ehrenämter präsent zu sein.

Als erste konkrete Maßnahme lagen an diesem Informationsabend 380 Rückmeldebogen „Freiwilliges Engagement / Ehrenamt im Flüchtlingsbereich“ aus. Noch während der Veranstaltung waren alle vergriffen.

Auf uns als Bürgerverein kommt damit eine gewaltige logistische Rückmeldebogen-Auswertung zu, eine noch größere Herausforderung wird jedoch die konkrete Umsetzung der Rückmelde-Angebote unserer Stadtteil-Bewohner bringen.

Hierfür gilt es eine enge Kooperation mit dem Roten Kreuz als Betreiber zu schließen.

Die Diskussion am Ende der Veranstaltung war von allgemeiner Hilfsbereitschaft geprägt. Es gab jedoch auch Stimmen, die Ängste und Sorgen ausdrückten. Zu hören waren Fragen nach ausreichender Beleuchtung an der Schützenallee, nach der Sauberkeit rund um die Einrichtung und in den naheliegenden Parks. Frauen berichteten von der Angst, nachts heimzukommen und auf dem Nachhauseweg auf Flüchtlinge zu treffen.

Die Bitten und Anregungen an die Stadtspitze gingen in Richtung verstärkter Polizeipräsenz, genügend Aufsichtspersonal und einer guten Sozialbetreuung, damit die Tage der Flüchtlinge nicht nur vom „Nichts-Tun“ bestimmt sind.

Die Schlussworte des Oberbürgermeisters lauteten: „Die Freiburger sind neugierig, sie sind offen. Wenn eine Stadt das Flüchtlingsproblem hinkriegt, dann Freiburg.“

Wir vom Bürgerverein versprachen, beim „Hinkriegen“ so weit als möglich zu helfen.

Hans Lehmann, BV

Veranstaltung verpasst? Kein Problem, hier ist sie:
www.youtube.com/watch?v=ipcujM31lus

+++ Termin +++ des Bürgervereins

MI | 18.11. | 20.00 Uhr
Frauenstammtisch im Eiscafe „Quo Vadis“ im ZO, Thema „Weihnachtskarten gestalten“

DI | 29.11. | 19.00 Uhr
3. Workshop f. kostenl. Fotografiekurse m. F. Große. Treffpunkt: Schloßbergbahn
Thema: Weihnachtsmarkt

Flüchtlingsunterkunft: Was passiert im Inneren der Stadthalle?

■ **Mitbürger, die die Stadthalle von früheren Veranstaltungsbesuchen kennen, werden wissen, dass es sich bei der baulichen Kubatur um einen Hohlkörper mit Bühne, Tribüne und einigen kleineren Nutzräumen handelt.** Außer dass die Hülle bei Regen und Schnee für Trockenheit und bedingter Wärme sorgt, eine ausgesprochen ungünstige Voraussetzung um als Flüchtlingsunterkunft für bis zu 400 Menschen zu dienen.

Wenn ein solches Gebäude jedoch mangels anderen sinnvollen Möglichkeiten trotzdem den vorgesehenen Zweck als Wohn- und Lebe-Ort erfüllen soll, stehen unausweichlich größere Umbauarbeiten an. Hinzu kommt, dass diese unter enormen Zeitdruck zu leisten sind.

Die Stadt Freiburg hat diese schwierige Aufgabe dem Architektenbüro bhk Freiburg übertragen. Realisiert werden soll dies durch ein zweigeschossiges Stahlskelett in und auf dem Kabinen für 2 - 8 Personen eingefügt werden. Weitere Kabinen werden auf der Empore mittels einer eingezogenen Holzunterkonstruktion verwirklicht.

In der Draufsicht : Lageplan der Kabinenstruktur

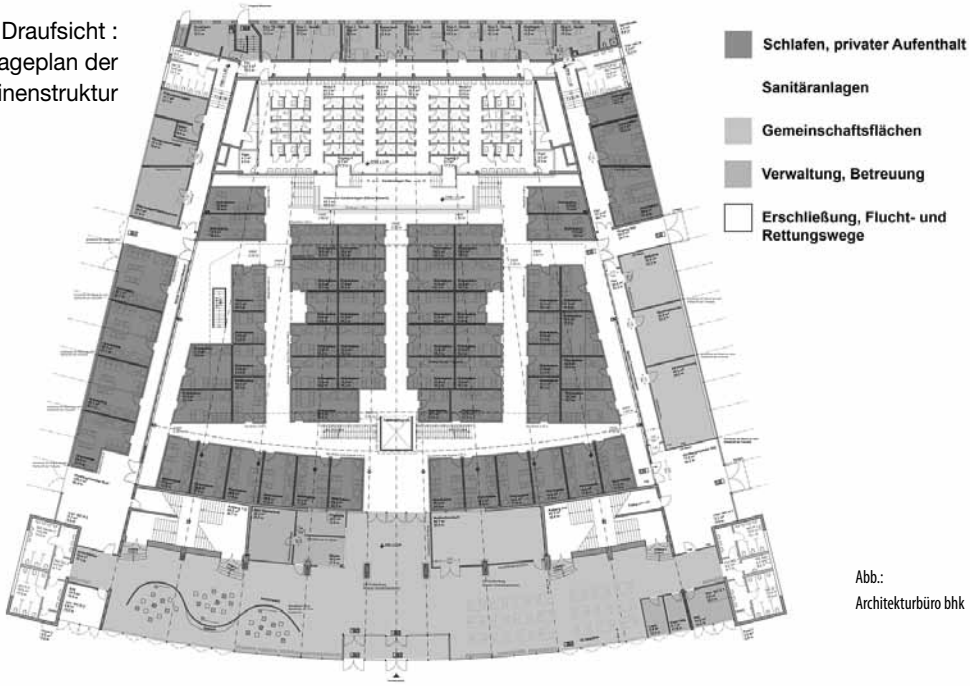


Abb.: Architekturbüro bhk

Für Nicht-Fachleute geben die Fotos, erstellt am 15.10.2015, einen besseren Überblick.

Dachboden des Stahlskeletts für weitere geschlossene Kabinen

Holzbaukonstruktion auf der Empore für weitere Kabinen

Kabinen:
24 x 2 Personen
84 x 4 Personen
6 x 6 Personen
8 x 8 Personen

Weitere Räume für Sozial-, Kinderbetreuung und Ehrenamtsbetreuung. Im bestehenden Casino die Essensversorgung, Toiletten in bestehenden Anlagen, Neuerstellung des Sanitärbereiches mit 38 Duschen und 58 Waschbecken auf der bestehenden Bühne. Die Wäscherei und Lagerräume sind im Untergeschoss.

Hans Lehmann, BV

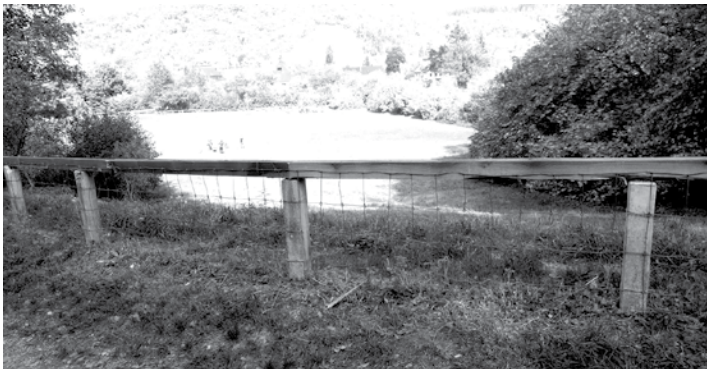
Fotos H. Lehmann

Erdgeschoss: Stahlskelett-Struktur in die die geschlossenen Kabinen gestellt werden; Im Hintergrund die Tribüne, die den Sanitärbereich aufnehmen wird.

BIONARA
IHR NATUR-MARKT
Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr
Samstag 9.00 – 14.00 Uhr
Mittagstisch: Suppe mit Brötchen
Rana Meric & Roland Stähle GbR · Fabrikstraße 2
79102 Freiburg · Tel. 0761/68 15 680 · bionara@online.de

Gefahrenstelle morsche Zäune der Sternwaldwiese beseitigt

■ **Mitte August meldete sich unser BV-Vorstandsmitglied Benedikt Mechler mit einer Bild-Nachricht über schadhafte Zäune rund um die Sternwaldwiese.** Unmittelbar darauf folgte ein BV-Schreiben an den Leiter des Garten- und Tiefbauamtes, Herr Uekermann, mit der Bitte, die maroden Zäune, die eine allgemeine Gefahrenquelle, vor allem aber für spielende Kinder darstellen, so schnell als möglich reparieren zu lassen. Anfang Oktober wurden die Zäune instand gesetzt.



Im Namen der Nutzer der Sternwaldwiese bedankt sich der Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee beim Garten-und Tiefbauamt für die schnelle Erledigung.

BV, Hans Lehmann

Der Bürgerverein hat einen neuen Internetauftritt…

Gut Ding will Weile haben.

Nun steht sie: unsere neue Website.

Die Adresse bleibt gleich:

www.oberwiehre-waldsee.de

Für uns ist es wichtig, auch im Netz erreichbar zu sein. Dazu gehören ab sofort aktuelle Beiträge, Artikel zu häufigen Themen und Fragestellungen, ein Portrait des Vereines und Vorstandes, und und und. Großen Wert haben wir auch auf die Optimierung der Website für verschiedene Geräte gelegt: ob Laptop, ob Handy, Tablet oder Desktopcomputer, der Besuch der Website soll Spaß machen. Die Darstellung passt sich damit dem Endgerät an.

Wenn Sie schon immer Mal wissen wollten, wo unser "Revier" des Bürgervereines anfängt und aufhört: Wir laden Sie dazu ein, den Internetauftritt zu besuchen!
Schreiben Sie uns, wie Ihnen die Website gefällt, was wir noch verbessern müssen, was Sie noch wünschen...
Da alles noch etwas frisch ist, gibt es sicherlich die ein oder andere Baustelle, auch hier freuen wir uns über Hinweise.
Vielen Dank.

F. Große, BV

Holz ist Müller schön !!
www.schreinerei-muellerschoen.de

Boule Turnier auf dem Generationenspielplatz beim Laubenhof

■ **Der Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee und die Heiliggeist Spitalstiftung (Begegnungszentrum Laubenhof) veranstalteten gemeinsam mit den Partnern Bad Dürrheimer Mineralbrunnen und der Freiburger Turnerschaft 1844 e.V. am 27.09.2015 ihr erstes Boule-Freizeitturnier.** Um Erfahrungen sammeln zu können, wurde dieses Auftakt Turnier als Einladungsturnier gestaltet, mit vierundzwanzig geladenen Spieler/innen. Unter den geladenen Gästen befanden u.a. Bürgermeister Ulrich von Kirchbach, Ex-Regierungspräsident Norbert Nothelfer, FT v. 1844 Geschäftsführer Walter Hasper und der Vorsitzende des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee, Hans Lehmann. Gespielt wurde als „DOUBLETTE" in drei Vorrunden und einem Endspiel.

Um 14.00 Uhr fiel das Startsignal. Die 12 Zweier-Mannschaften spielten jeweils drei Matches á 45 Minuten, wobei jede Person mit drei Boule-Kugeln spielte. Die vier Erstplatzierten spielten abschließend die Plätze 1 und 2 sowie Platz 3 und 4 aus. Außer einer unschönen Szene im Endspiel fand das Turnier in einer sehr angenehmen, legeren und freundlichen Atmosphäre statt. Begleitet vom Beifall und der Aufmunterung interessierter Claqueure endete um 18.30 Uhr mit der Siegerehrung das Turnier.

Ein großer Dank geht an das Organisationsteam um Frau Muthny und Herr Weiß (Stiftungsverwaltung/ Laubenhof) und an Frau Schmidt, Herr Nagel und Herr Homlicher (Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee).
Ein Sonder-Dank dem Boule-Bundesliga erprobten Schiedsrichterteam Raphael Henkes, Manuela Schätzle und Pascal Truquin von der FT v. 1844.

Besonders schön zu sehen war jedoch, dass dieser Sonntagnachmittag auf dem Generationenspielplatz am Laubenhof die Gelegenheit bot, sich Generationen übergreifend bei sportlicher Betätigung kennen zu lernen. Viele anregende Gespräche beherrschten den Nachmittag.

BV, Hans Lehmann

SPD
Neue Wohnungen können bezahlbar sein!

■ **Am 23.9. konnte der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Freiburg Ost Jens Papencordt den Geschäftsführer des Familienheims Schwarzwald-Baar-Heuberg Sebastian Merkle zu einem Vortrag begrüßen.** Die anschließende Diskussion wurde vom wohnungspolitischen Sprecher der SPD-Gemeinderatsfraktion Walter Krögner geleitet. Herr Merkle berichtete in seinem lebendigen Vortrag mit Power-Point-Unterstützung darüber, dass man an das Thema mikroLOFT anders als üblicherweise herangegangen sei: Am Anfang standen nicht die Kosten für die Errichtung neuer Wohngebäude sondern der gewünschte qm-Mietpreis. Davon ausgehend trafen sich die Planer (Architekten, Statikbüro, Ingenieur-Büro und Energie-Experten) im Zwei-Wochen-Rhythmus und nahmen sich außergewöhnlich viel Zeit für die Planung (8-9 Monate) wie das neue Haus in Systembauweise aussehen sollte. Anders als man vermuten könnte, wurde auf Qualität und Dauerhaftigkeit der Materialien großer Wert gelegt. Bspw. wurden hochwertige Markenamaturen und eine moderne Rainshowerdusche geplant. Im Ablauf wurden sämtliche Optimierungspotenziale ausgereizt. Der Schlüssel zum Erfolg war nach Aussage von Sebastian Merkle die lange Planungsphase: Die Bauzeit konnte anschließend erheblich verkürzt werden und bei Folgeprojekten ist der Planungszeitraum nur noch minimal. In der anschließenden Diskussion wurde erwartungsgemäß darüber diskutiert, ob der Einsatz der Systembauweise auch in Freiburg möglich wäre. Anja Dzioloß, die Geschäftsführerin des Familienheim Freiburg war zwar diesbezüglich zurückhaltend, konnte dies aber auch nicht ausschließen. Die bauplanungsrechtlichen Rahmenbedingungen seien in Freiburg schwieriger als im ländlichen Bereich. Walter Krögner forderte Dzioloß auf, sich bei eventuellen schwierigen Projekten auch direkt an die Stadträtinnen und Stadträte zu wenden.

Laut Merkle ist das Konzept der MikroLofts äußerst flexibel und überall umsetzbar. Interessierte sind jederzeit in Villingen-Schwenningen willkommen, um bereits fertiggestellte MikroLoft-Projekte anzuschauen. Dieser Einladung wird der SPD-Ortsverein Freiburg Ost folgen und zügig einen Termin vereinbaren in der Erwartung, viele Interessierte aus Freiburg mit dieser innovativen Bauweise vertraut zu machen.

Walter Krögner

Räume, so individuell wie Sie selbst.

Wir schaffen Räume zum Leben – mit kreativen Gestaltungstechniken und innovativen Materialien von Brillux. Einzigartige Oberflächen- und Farbeffekte, inspirierende Wohnerlebnisse und repräsentative Business-Umgebungen. Für Räume, so individuell wie Sie selbst.

CASA
CREATIVE ARBEITEN SILVO ANSCHEL
Malerfachbetrieb
Wand ● Decke ● Boden ● Fassade
Telefon: 0761 / 38 86 91 7 - www.casa-mf.de

...s'Sprüchle

Wer nichts weiß, muss alles glauben.

Marie v. Ebner-Eschenbach

Unabhängige Listen Freiburg
Schwerverkehr B31: Jetzt handeln!

■ **Werktags über 35.000 KFZ, davon mindestens rund 3.800 schwere LKW (Stand:** Juni 2015) am Dreisamufer und in der Schwarzwaldstraße. Die Zahlen der schweren LKW an der Freiburger Ortsdurchfahrt der B31 liegen damit noch vor dem Grenzübergang Weil/Basel an der A5. Freiburg ist zudem nach der Verkehrsprognose der Bundesregierung die Zuwachsregion Nr. 1 im Güterverkehr im gesamten Bundesgebiet (+40% von 2010 bis 2030).Die Forderungen der Bürgerinitiative „forum dreisamufer" sind mehr als berechtigt. Unabhängig vom Bau eines Stadttunnels, braucht es jetzt verkehrsbeschränkende und verkehrsberuhigende Maßnahmen.

Die festgestellten Lärm, Feinstaub- und Erschütterungsbelastungen stellen eine erhebliche Gefahr für die Anwohner dar. Das kann nicht ignoriert oder mit dem Verweis auf einen in vielleicht 10, 15 oder 20 Jahren realisierbaren Stadttunnel auf die lange Bank geschoben werden. Stadt und Gemeinderat sind aufgerufen alle zur Verfügung stehenden kommunalen Mittel zu nutzen um jetzt eine Lösung für die Anwohner und UfernutzerInnen aus der ganzen Stadt zu finden.

Konkrete Vorschläge liegen auf dem Tisch: 1. Generelle Tempobeschränkung auf 30km/h, 2. Nachtfahrverbot für schwere LKW und 3. Engmaschige und fortwährende Überwachung dieser Regelungen. Weitere wären zu prüfen, z.B. eine LKW-Pförtnerampel u.a..

Auch wenn immer wieder Gegenteiliges behauptet wird, sind LKW-Durchfahrtsverbote und eine Ausweitung der Zeiträume mit Geschwindigkeitsbegrenzung rechtlich möglich und durchsetzbar. Die Straßenverkehrsordnung ermöglicht solche Beschränkungen bei bestehenden Gesundheitsgefahren für Anwohner. Natürlich geht das nur im Verbund mit dem Umland. Niemand will schwere LKW durchs Glottertal schicken.

Die Region braucht eine andere Verkehrspolitik, die den Güterverkehr auf die Schiene zwingt, Ausweichräume eng macht und die letztlich nur auf Bundesebene durchsetzbar sein wird. Denn auch der Stadttunnel würde die Laster-Rennbahn durch den Schwarzwald nicht schließen.

Temporäre LKW-Durchfahrtsverbote sind möglich und vielerorts das einzige Mittel, den LKW-Verkehr einzudämmen, umzulenken oder noch besser auf die Schiene zu zwingen.

Die Verkehrsdebatten in der ganzen Region zeigen, dass es eine übergeordnete, regionale Strategie braucht, um Extrembelastungen einzelner Orte zu vermeiden.

Warum sollen nicht aber wir in Freiburg den Anfang machen? Mindestens einen zeitlich beschränkten Versuch für ein LKW-Fahrverbot in der Nacht (z.B. ab 12t) könnte und sollte die Stadt mit Zustimmung der Regierungspräsidentin jetzt wagen.

Gregor Mohlberg

Emil-Thoma-Schulen feiern ihr 100-jähriges Jubiläum

Schulfest am 14. November

■ **Die Emil-Thoma-Schulen laden zum Schulfest ein.**
Seit 100 Jahren gibt es sie nun schon und sie sind aus dem Stadtteil Wiehre nicht mehr wegzudenken: die Emil-Thoma-Schulen. Das im Jahre 1915 fertiggestellte Schulgebäude entlang der Schützenallee zählt zu den imposantesten und schönsten Schulgebäuden der Stadt Freiburg, so wie es unserem Stadtteil angemessen ist. Der Beschluss des damaligen Stadtrats, im wachsenden Stadtteil Wiehre dem Bevölkerungszuwachs Rechnung zu tragen und eine neue Grund- uns Volksschule zu bauen, war nicht selbstverständlich, denn er fiel in die Zeit des 1. Weltkriegs. Dennoch setzte sich der damalige Oberbürgermeister Emil Thoma im Stadtrat mit seiner Meinung durch und wurde dann auch zum Namensgeber der Schule.

Zwischenzeitlich bestehen die Emil-Thoma-Schulen aus der Emil-Thoma-Grundschule und der Emil-Thoma-Realschule. Lange Zeit waren beide Schularten in einem Gebäude untergebracht. Die wachsende Anzahl der Kinder im Stadtteil führte dazu, dass im Jahr 2000 nach dem Abzug der Franzosen (1992) und nach erfolgter Renovierung die Grundschule zusätzliche Räume im angrenzenden Gebäude (zwischen Schützenallee und Bußstraße) beziehen konnte. Dies kam damals beiden Schulen zu Gute, da dadurch mehr Raum für jeweilige Profilbildungen und individuelle Lernformen zur Verfügung stand.

100 Jahre – eine lange Zeit und für uns Grund genug, um ein Schulfest zu feiern.
Eingeladen sind dazu interessierte Gäste aller Altersgruppen, ehemalige Schülerinnen und Schüler sowie Lehrer, Freunde und Nachbarn.

Beim Fest werden zahlreiche Spiele und Mitmachangebote präsentiert, für kleine Speisen und Getränke ist gesorgt und es bleibt genügend Raum und Zeit für Gespräche und zum Austausch von Erinnerungen. Zusätzlich gibt es auch Informationen über die Schulen und Schulhausrundgänge.

Das Fest beginnt mit der Einweihung des neu renovierten Schulhofs und des neuen Sportplatzes um 11.00 Uhr und endet gegen 15.00 Uhr. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Die Flocke Naturkost
Heinrich-Heine-Straße 18a
gegenüber Endhaltestelle Lassbergstr.
Telefon 07 61/66 230
Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 8.30 bis 14.00 Uhr

Ihr Ansprechpartner rund um Ihr Haus
Einfach ALLES?
Altbausanierung · Anbau Umbau Ausbau · Renovierung ·
Baumodernisierung · Hausreparaturen aller Art ·
Balkonsanierung · Dachgeschossausbau ·
Denkmalpflege · Energetische Fassadensanierung ·
Keller-/ Bautrockenlegung · Kellerausbau ·
Schimmel-/ Schwammbeseitigung ·
Beton-, Maurer-, Fliesen-,
Gipser-, Trockenbau-,
Malerarbeiten ...
...Einfach Alles!
Hopp+Hofmann
FR - Oltmannsstr. 11 · Tel. 0761/45997-0
www.hopp-hofmann.de

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Sprechen Sie uns an!
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Eine der besten Adressen für Ihre Immobilie.
Tel. 0761 21 82-13 45
www.volksbank-freiburg.de/immobilien
Immobilienabteilung der Volksbank Freiburg eG

ELEKTRO
Max Löffler
Inh. Thomas Sandfort
Unser Service für Sie:
• Verkauf und Reparatur sämtlicher Elektrogeräte
• Planung und Beratung
• Elektroinstallationen
• Antennen-, Kabel- & SAT-Anlagen
• Schwachstrom- & Telefonanlagen
Wir beraten Sie gerne!
Littenweiler Straße 6 • 79117 Freiburg
Fon 07 61. 6 71 15 • Fax 07 61. 65 7 84
www.elektroloeffler-sandfort.de

...und die Arbeiten dazu haben nach den Sommerferien begonnen. Während das Innere bereits komplett eingerüstet wurde (Foto rechts), war von außen – bei Redaktionsschluss Mitte Oktober – noch nicht viel zu erkennen. Das wird sich aber komplett ändern, wenn im Spätherbst ein Witterungsschutz auch das ganze Dach überspannen soll. Die Kosten werden vom erzbischöflichen Bauamt mit ca. einer Million Euro beziffert – und wenn keine allzu bösen Überraschungen auftreten, sollen die Arbeiten im Sommer 2016 abgeschlossen sein.

Helmut Thoma, BV

Verkehrssicherungspflicht:

Rückschnitt von Bäume und Sträuchern entlang von Straßen und Wegen

■ **Grundstückseigentümer müssen ihre Bäume und Sträucher, die in Straßen und den Gehweg hinein ragen, regelmäßig zurückschneiden.** Darauf weisen die Fachleute des Garten- und Tiefbauamts (GuT) hin.

Auch Äste und Zweige, die auf dem eigenem Grundstück stehen, aber Straßenlaternen, Verkehrszeichen oder Fuß- und Radwege zuwuchern, fallen darunter.

Derzeit erhält das GuT wieder viele Hinweise und Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern.

Damit die Verkehrsteilnehmer genügend freie Sicht haben, sollen die Grundstückseigentümer darauf achten, dass ihre Hecken oder Sträucher nicht in den Straßenraum ragen; falls ein Verkehrsteilnehmer aus diesem Grund zu Schaden kommt, sind die Eigentümer haftbar.

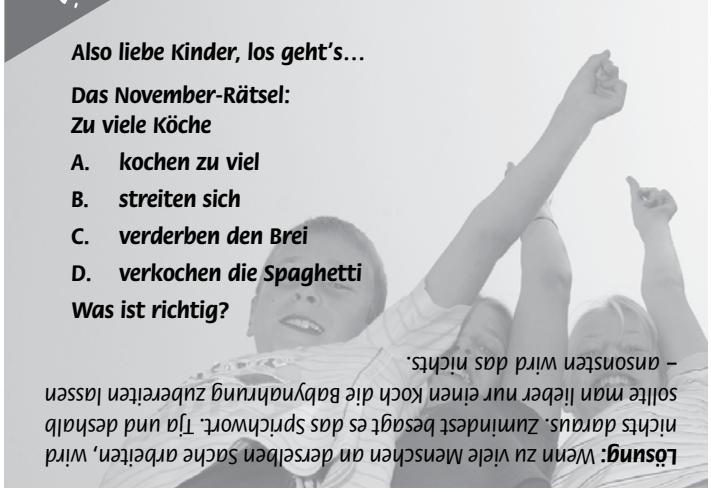
Der Rückschnitt ist nur von Oktober bis Ende Februar erlaubt, von März bis Ende September ist er nach den Bestimmungen des Naturschutzgesetzes nicht gestattet.

Garten- und Tiefbauamt (GuT)

WIR BEKEHREN SIE!
DREISAMTÄLER SERVICE-DIENST
TEL: 77123
Der nächste Winter kommt bestimmt:
Wir auch!
Dreisamtäler Service-Dienst
www.dsd-freiburg.de

die Kinderecke

Jeden Monat haben wir nun ein Rätsel für Kinder. Manchmal etwas schwerer… manchmal witzig… manchmal etwas leichter… Hoffentlich immer mit einem Schmunzeln ☺



Also liebe Kinder, los geht's…

Das November-Rätsel:
Zu viele Köche

A. kochen zu viel
B. streiten sich
C. verderben den Brei
D. verkochen die Spaghetti

Was ist richtig?

Lösung: *Wenn zu viele Menschen an derselben Sache arbeiten, wird nichts daraus. Zumindest besagt es das Sprichwort. Tja und deshalb sollte man lieber nur einen Koch die Babynahrung zubereiten lassen – ansonsten wird das nichts.*

Kühler Krug
Hotel · Restaurant
Fam. Georg Fehrenbach
Regionale & Internationale Küche
13. & 14. Nov. "Martinifeuer"
Gänse-Essen mit den passenden Weinen von Franz Herbster, Kirchhofen
Ab sofort nehmen wir Reservierungen für Weihnachtsfeiern entgegen.
Räume für Festlichkeiten / bis 80 Pers.
Schöne Gästezimmer
Mi Ruhetag · Do ab 18.00 Uhr geöffnet
79100 Freiburg-Günterstal
Torplatz 1 • ☎ 07 61-29 10 3
www.kuehlerkrug.de

www.oberwiehre-waldsee.de

SPINNWEBE
Das Second-Hand-Center der besonderen Art
8. Kunst- & Antiquitäten AUKTION
28. Nov. 2015 / 14.00 Uhr
Krozinger Str. 11 / Weingarten
Vorbesichtigung ab 02.11. auf unserer Webseite + vom 23. – 27.11. im Second-Hand-Center
☎ 07 61 / 4 76 40 94
www.die-spinnwebe.de

Geschenkideen
Schaffelle in großer Auswahl
Haus- und Handschuhe
Lammfell-Westen
Bett- und Babyfelle
Auto-felle, auch mit S.-Airbag
Fuß- und Kinderwagen-säcke
www.fell-center.de
Fell-Center H. Blattmann
BFT - Tankstelle • FR-Ebnet • Tel. 0761 /67374

„Und sie liefen doch!“

Team „ZO/ Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee“ beim 24-Stunden-Lauf für Kinderrechte

■ **Als Bürgermeisterin Stucklik um 16.00 Uhr den Start frei gaben, fehlten die besorgten Blicke den Himmel, die sonst immer dem Wetter galten.**
Stattdessen große Erleichterung, dass der Lauf überhaupt stattfand.

Zu Beginn des Jahres war lange Zeit unklar, ob der 24-Std.-Lauf für Kinderechte auch im 11. Jahr stattfinden könne. Als in einem Kraftakt eine – zumindest provisorische – Organisationsstruktur gefunden wurde, machte das Wetter nicht mit.
Bei um die 40 Grad Hitze stundenlang zu rennen, wäre mehr als unverantwortlich gewesen. Die Verschiebung auf deinen Herbsttermin blieb nicht ohne Folgen.
Statt der 42 Teams wie noch im Juni gingen nur noch 28 an den Start. Diese fanden jedoch trotz des vierstündigen Dauerregens in der Nacht gute Bedingungen vor.

Es war die elfte Auflage des „24-Std.-Laufs“. Dieser ist längst ein großes Fest geworden, ein Familienfest für alle, die sich für Kinderrechte einsetzen wollen.

Aus dem Team des Bürgervereins drehten Mitarbeiter und Jugendliche des Hauses 197 die ersten Runden, gefolgt von der internationalen Hauptschule Römerhof.

Eine große Gruppe vom Janusz-Korczak-Haus gehörte zum Team – schon zum dritten Mal ein schönes Beispiel gelebter Inklusion! Unsere Dauerläufer war auch dieses Mal mit dabei (Pfarrer Wehrle aus St.Georgen, Förster Friedmann, Frau Morath, Frau Bantele, Herr Hilfinger und Herr Forderkurz) trieben in den Nachstunden die Rundenzahl nach oben.
Nicht zu vergessen die Kinder, die tagsüber mit und ohne Vater oder Mutter rannten und oft nicht zu bremsen waren.
Am Schluss waren es 626 (im Vorjahr 635) Runden oder 250 km und 900 € Spenden. Wir konnten so zum tollen Gesamtergebnis beitragen. 28 Teams liefen über 15 787 Runden à 400 Meter. Damit erliefen sie 25 244 €, die alle direkt an die unterschiedlichsten Kinder- und Jugendprojekte gehen.

Der 24-Stundenlauf für Kinderrechte will erlebt sein. 24 Stunden können sehr lang sein. Aber in diesen Stunden verändert das Stadion im Seepark und das Leben im Stadion ständig sein Gesicht, wechseln die Stimmungen. Da ist der fehlende Schlaf, sind die schmerzenden Muskeln, die Hitze oder der Regen nicht mehr so wichtig.

Der Termin für 2016 steht fest: 2./3. Juli 2916.
Halten Sie sich mit ihrer Familie, ihren Freunden und Bekannten das Wochenende frei!

W. Nagel

...bleibt der Schlossbergturm bis auf Weiteres.
Immerhin hat die Stadt inzwischen - auf Bitten des Bürgervereins - am Fuße des Schlossbergs zahlreiche Hinweise auf die Sperrung angebracht. Bis Mitte Oktober erfuhren Touristen dies oft erst bei der Ankunft am Bauzaun - dort konnten sie dann sogar zahlreiche Presseberichte studieren... Text und Foto: Helmut Thoma, BV

Begegnungszentrum

■ **Fr, 6.11. / 14.00-16.00 Uhr**
„Keine Angst vorm Computer“ neuer PC-Kurs für Anfänger
An fünf Nachmittagen werden von Bernard Rudolf Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC und eine Einführung fürs Internet vermittelt. Der Kurs findet im Internetcafé im Untergeschoß des Begegnungszentrums, Weismannstr. 3, statt und ist mit dem Aufzug leicht zu erreichen. Kursstart am 6. Nov., Kursgebühr für 5 Termine 20,00 Anmeldungen bitte an Fr. Muthny, Tel. 69687822 oder muthny.e@sv-fr.de.

■ **Mi, 11.11. / 15.30 Uhr**
Gesetzliche Betreuung und der Vorsorgevollmacht
Zu diesen Themen hält der SkF – anerkannter Betreuungsverein, im Begegnungszentrum Laubenhof, Weismannstr. 3, einen Vortrag und geht auf Ihre Fragen ein. Teilnahme kostenlos.

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

■ **Vortrag im Johannisheim: Wer denkt schon an rechtliche Vorsorgemöglichkeiten, solange es gut geht und man sich selbst um seine Angelegenheiten kümmern kann?**
Es gibt im Leben Situationen, durch die man plötzlich nicht mehr selbst in der Lage ist, Entscheidungen zu treffen. Zum Beispiel durch eine Krankheit oder durch Pflegebedürftigkeit: Wer regelt dann die Finanzen? Wer soll die Pflege organisieren? Wer stellt die notwendigen Anträge? Wer darf in Heilbehandlungen einwilligen?

Frau Klein vom SKM (Katholischer Verein für soziale Dienste in der Stadt Freiburg e.V.) wird zu diesem Thema sprechen und ihre Fragen beantworten.

Donnerstag, 5. Nov. / 18.30 Uhr im Johannisheim, Kartäuserstr. 115. Teilnahme kostenlos.

Ihr Stadtteil-Pflegedienst

Ambulanter Pflegedienst
der Heiliggeistspitalstiftung
Heinrich-Heine-Straße 18a
79117 Freiburg

Telefon 07 61 / 61 29 05-41
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

NUKLEAR MEDIZINISCHE PRAXIS am Schwabentor

Wir beglückwünschen unseren Kollegen
PD Dr. med. Ali Afshar
(Facharzt für Nuklearmedizin)
zum erfolgreichen Abschluss seiner Habilitation

Dr. J. Schmitt-Makula, Dr. W. Hauk,
Dr. H. Chr. Rischke und Kollegen
Gemeinschaftspraxis
Schwabentorplatz 6
Tel: 0761/36 33 00
www.nuklearmedizin-freiburg.de

Schilddrüsen-Diagnostik / Therapie ♦ Kardio-Szintigraphie
Skelettszintigraphie / SPECT ♦ Knochendichtemessung ♦ Lungen-Szintigraphie
Nieren-Szintigraphie ♦ Neuro-Nuklearmedizin (DatSCAN™) ♦ Sonographie
Kernspintomographie / MRT ♦ PET/CT

Jeden 3. Mittwoch im Monat

FRAUENSTAMMTISCH
Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.

1x. Dez / 20.00 Uhr
im
Eiscafe „Quo Vadis“
im ZO

Kontakt:
Christa Schmidt - ☎ 2 38 06

Der Moment, in dem sich Ihre Augen auch am Abend noch entspannt und frisch anfühlen.
ZEISS Digital Brillengläser.

Volkmer-Brillen
Salzstraße 5
79098 Freiburg
Tel. 0761 35052
www.volkmer-brillen.de

ZEISS
We make it visible.

Großer Brettle-Markt im ZO

mit attraktiven Wintersport-Angeboten

■ **Ob die kommende Wintersport-Saison Freude macht, hängt entscheidend auch von der richtigen Ausrüstung ab**.
Am Samstag, 14. Nov. von 10 – 18 Uhr können Skier, Snowboards, Schlitten, Schlittschuhe und passendes Zubehör erworben werden. Der in Zusammenarbeit mit dem Fachgeschäft Sport Kiefer ausgerichtete, bereits **zum zehnten Mal** stattfindende Markt präsentiert seinen Besuchern auch in diesem Jahr wieder ein breites Gesamtangebot. Zum einen bieten Privatpersonen gut erhaltene gebrauchte oder neuwertige Wintersport-Ausrüstungen für Erwachsene und Kinder an – von Skiern bis zum Schlitten, einschließlich Zubehör. Darüber hinaus verkauft Sport Kiefer neues und gebrauchtes Material zu günstigen Preisen, u. a. Carvingski, Langlaufski, Boards, Schneeschuhe und Ski-/ Winterbekleidung.
Der Board-Shop Freiburg ist mit einer großen Palette an Snowboards dabei.
Sport Kiefer nimmt auf seinem Stand im EG Bindungs-Checks und Bindungseinstellungen vor.

Winter-Aktionswoche

■ **Vom 9. – 14. November veranstaltet Sport Kiefer wieder seine Winter-Aktionswoche.**
Jeden Tag wird es ein besonderes Highlight geben, so z.B.
• MO / 9. Nov. / 19.30 Uhr:
Alpinski- Wachsabend
Perfekt präparierte Alpin- und Tourenski gleiten nicht nur besser, sie sind auch drehfreudiger, bieten mehr Sicherheit durch höheren Kantengriff und eine längere Lebensdauer. Bei unserem Alpinski-Wachsabend wird uns ein Weltcuperfahrener Experte der Firma Holmenkol in die Grundlagen und Feinheiten der Belags- und Kantenpflege einführen.
• MI / 11. Nov. / 19.30 Uhr:
Langlauf-Wachsabend
Unser Experte von Swix/Toko ist ein absoluter Fachmann, wenn es um das Wachsen von Langlauf-Ski (Klassik und Skating) geht. Praxisbezogen und verständlich gibt er Einsteigern und fortgeschrittenen „Wachsern“ die besten Tipps zum Thema Langlaufski-Präparation mit auf den Weg in den Winter.
• FR / 13. Nov. / 19.30 Uhr:
„Ride Night“ Freeride-Film-Tour
(exklusiv bei Sport Kiefer)
Lass dich in den Bann des Freeridens - des Skifahren abseits von Pisten und Liften ziehen: Die Ride Night Freeride-Film-Tour macht für einen Abend Station in Freiburg und ist mehr als ein fantastisches Leinwanderlebnis: Anders als bei anderen Sport-Filmevents sind hier die Sportler und Filmemacher persönlich vor Ort beim Filmabend dabei. Außerdem gibt's bei unserer Verlosung Freeride-Tage in den Alpen und weitere tolle Preise zu gewinnen.

*Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung aufgrund begrenzter Platzkapazitäten erforderlich.
An allen Veranstaltungsabenden gibt's Glühwein, Getränke und Snacks. Weitere Details unter www.sport-kiefer.de

Miele
Gebr. Schlosser
ELEKTROFACHGESCHÄFT UND KÜCHENSTUDIO
Nutzen Sie die Vorteile Ihres Miele Premium Partners!
- Miele Kundendienst
- Verkauf durch geschulte Fachkräfte
- Kompetenter Service für Ersatzteile und Zubehör
- Miele Shop

Inhaber: Stefan Ernst
Kußmaulstraße 1
79114 Freiburg
Telefon 07 61 / 8 38 12
Telefax 07 61 / 89 27 27
www.gebr-schlosser.de

Foto: Helmut Thoma

SCHILDER im WALD

Klagen über einen regelrechten „Schilderwald“ mitten in der Stadt hört man - gerade im Zeitalter diverser Großbaustellen - des öfteren. Wer mit offenen Augen durch den Stadtwald geht (...joggt, radelt...), kann auch hier mancherlei Beschilderung entdecken. Das abgebildete Beispiel stammt vom Burghaldering am Schlossberg (nahe beim „kleinen Kanonenplatz“) - und es soll wohl ein augenzwinkernder Versuch sein, Mountainbiker vom Befahren schmaler Wanderwege abzuhalten. Obwohl man den Text „NUR BITTE WANDERER NICHT“ auch anders deuten könnte... Helmut Thoma, BV

Trauerfall...
Wenden Sie sich vertrauensvoll an das städtische Bestattungsinstitut.

STADT FREIBURG BESTATTUNGS DIENST

Sie erreichen uns Tag und Nacht unter
☎ **07 61-27 30 44**

79106 Freiburg | Friedhofstr. 8
Direkt am Hauptfriedhof

SPINNWEBE
Das Second-Hand-Center der besonderen Art
8. Kunst- & Antiquitäten AUKTION
28. Nov. 2015 / 14.00 Uhr
Krozinger Str. 11 / Weingarten
Vorbesichtigung ab 02.11. auf unserer Webseite + vom 23. – 27.11. im Second-Hand-Center
☎ **07 61 / 4 76 40 94**
www.die-spinnwebe.de

Vermehrt Rehe durch Hunde gerissen

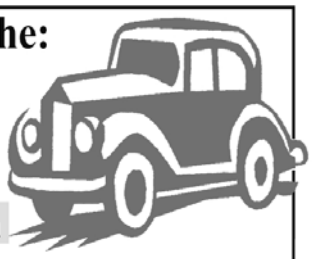
Forstamt appelliert an Hundebesitzer, ihre Tiere anzuleinen

■ **Im Stadtwald wurden in jüngster Zeit mehrere Rehe tot aufgefunden. Offensichtlich hatten Hunde sie gerissen.**
Nun bittet das städtische Forstamt alle Hundebesitzerinnen und –Besitzer ihre Hunde im Wald, an der Dreisam und in Parkanlagen allgemein anzuleinen.

Weil Hunde, im Gegensatz zu Wölfen und Luchsen die Wildtiere nicht schnell und gezielt töten, sondern oft nur verletzen, enden diese qualvoll. Mit dem gesetzlich verankerten Tierschutz ist das nicht vereinbar. Diesem Tierschutz sind neben Jägern, Förstern und Fischern auch Tierhalter verpflichtet.

Das Umweltschutzamt informiert hierzu in seiner Broschüre „Hunde im Naturschutzgebiet“.
Weitere Informationen zum Stadtwald und zum Forstamt der Stadt Freiburg mit dem Mundenhof auf www.freiburg.de/forstamt und www.mundenhof.de.

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Florian Busch
0761 / 36887-26
Florian.Busch@LBS-BW.de

Soft-Autowäsche:
Wir streicheln Ihr Auto sauber!
Schaumhafte Autowäsche mit supersanftem Waschmaterial
Wir wechseln auch Autoreifen

BFT Tankstelle H. Blattmann
79117 Freiburg-Ebnet • Tel. 0761/67374
Drei Hochleistungs-Staubsauger Laufzeit 5 Minuten!

Kompetent in Haus- und Grundbesitz
79117 Freiburg
Lindenmattenstraße 25
WINFRIED WERNE
Mitglied im ivd
■ HAUSVERWALTUNGEN ■ IMMOBILIEN
■ ☎ 0761/61102-0 ■ Fax 0761/61102-33 ■ info@werne-immo.de ■ www.werne-immo.de ■

+++Immobilienverkauf ohne STRESS??+++

Wir bieten Marktwertermittlung, Energieausweis Ihrer Immobilie u.v.m. Rufen Sie bitte unseren Sachverständigen Wolfgang Grothusmann an unter ☎ 0761-58 99 800
oder besuchen Sie uns:
Wüstenrot Immobilien GmbH
Lorettostr. 32, 79100 FR-Wiehre

Marktwertgutachten • Verkauf • Vermietung
✆ 0761- 4895140
W&W wüstenrot Immobilien
www.wi-freiburg.de

Immobilien / Suche

• **Junge Familie (Lehrer u. Physikerin)** m. zwei Kindern (2 u. 4) sucht Haus oder Wohnung im Freiburger Osten zum Kauf. ☎ 01788396480

• **Im Osten Zuhause – würden** wir gerne bleiben u. suchen deshalb für unsere 5-köpfige Familie größere Wohnung/Haus. ☎ 0761/21 71 59 9 mail: ameliesinger@gmx.de

• **Zwei „Altwiehremer" suchen in FR-Waldsee** ruhige 4-Zi ETW in kl. WE, ca. 100 qm, großer Balkon, Garage. ☎ 70 16 36 imuel@gmx.de

DHH mit unverbautem Ausblick !

++ Wunderbarer Ort für Ihr Familienleben ++
Doppelhaushälfte in Kirchzarten-Dietenbach, mit freiem Ausblick und ruhiger Lage. 5,5 Zi., ca. 185 m² Wfl., ca. 422 m² Grdst., Garage + Außen-Stellplatz. EA ist in Vorbereitung. **KP € 649.000,-**

Jetzt anrufen und informieren:
Tel. +49 (0) 761 - 48 48 01

www.cm-immobilien.de
ChristianMüller Immobilien

Holz ist Müller schön !!
www.schreinerei-muellerschoen.de

www.schemmer.de

Ihr Nachbar merkt es nicht!

Wir verkaufen Ihr Haus oder Ihre Wohnung auf Wunsch ganz diskret.

Brigitte Schemmer

Immobilien SCHEMMER
79183 Waldkirch · Lindenweg 1 · Tel. (07681) 25391
79098 Freiburg · Bertoldstraße 51 · Tel. (0761) 1506990

Miete / Suche

• **Symp. ruhige 3-köpf. Familie** sucht baldmögl. 3-4-Zi-Whg, gerne älter, NR, ohne Haustiere. Kl. Garten wäre prima. ☎ 0761/499021(AB) oder: dom.mod257@yahoo.de

schwarz auf weiss
Litho- & Druck GmbH

Habsburgerstraße 9
79104 Freiburg
Telefon 0761-51 45 70
www.sawdruck.de

Gesundheit

• **Impfschutz komplett?** Kontrolle und Impfung ohne Termin. Praxis Dr. K. Rosset, FA für Allgemeinmedizin, Schwarzwaldstraße 1 Mo–Fr 9–11 Uhr / Di, Do 17–18 Uhr. ☎ 72851 - www.rosset-freiburg.de

Naturkost

• **Jeder nach seinem Geschmack** Bio Gewürze für alle Köche, Bionara Fabrikstraße 2, FR / ☎ 6 81 56 80

Rat & Hilfe

• **www.momos-rat-haus.de** Biographiearbeit, Potentiale entdecken, Coaching, Frauen-Feriensemina re ☎ 5 56 28 91

• **Mobiler Zweithaarservice:** Professionelle Hilfe bei Haarverlust m. modischen Perücken. Absolut diskret durch Hausbesuch. ☎ 28 52 98 48 www.zweithaar-freiburg.de

Verschiedenes

• **Kostenlose Abholung ausgedienter** Gegenstände zur sinnvollen Weiterverwendung wie Fahrräder, Möbel, Hausrat, Werkzeuge u.ä. ☎ 6 96 49 54

Auto Kallinich
Meine Werkstatt!

Spar Aktion

Wir prüfen für Sie kostenlos:

Schwarzwaldstr. 42 · 79117 Freiburg 0761-31631
Einfach anrufen oder gleich vorbeikommen!

LOGO
WERBEGRAFIK
WERBEBERATUNG
I. MÜLLER-MUTTER

LOGOS·GESCHÄFTSPAPIERE·ANZEIGEN VISITENKARTEN·FLYER·PLAKATE·BROSCHÜREN·NEWSLETTER·EINLADUNGEN FIRMENZEITUNGEN·PREISLISTEN·JAHRESBERICHTE·FESTSCHRIFT·VEREINSZEITUNGEN·SCHULUNGSUNTERLAGEN·FIRMENSCHILDER·WERBEMITTEL·WERBEBERATUNG · DTP/MAC·LAYOUT BIS DRUCK...

☎ 0761.701636 • mail@logo-werbegrafik.de

IMPRESSUM Bürgerblatt Oberwiehre-Waldsee

■ **V.i.S.d.P.: Hans Lehmann** | **redaktion@oberwiehre-waldsee.de**
Termine: termine@oberwiehre-waldsee.de
Redaktion: Karl-Ernst Friederich, Fionn Große, Sabine Engel, Constanze Fetzner, Helmut Thoma. – Kürzungen der Artikel und Zuschriften vorbehalten. Die Inhalte der namentlich gezeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtredaktion oder des Bürgervereins wieder.

■ **Produktion: Grafik & Anzeigenverwaltung** • mail@logo-werbegrafik.de
LOGO.werbegrafik / Irmgard Müller-Mutter • Tel. 70 16 36 • Fax 70 16 34
Druck: schwarz auf weiss Litho- und Druck GmbH

■ **Herausgeber: Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.**
Zasiusstraße 53 · 79102 Freiburg · Tel. 7 11 98
info@oberwiehre-waldsee.de · www.oberwiehre-waldsee.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 27. Nov. 2015

REDAKTIONSSCHLUSS:
8. Nov. 2015

ANZEIGENSCHLUSS:
13. Nov. 2015

…kein Bürgerblatt erhalten?
mail@logo-werbegrafik.de
oder Tel. 70 16 36
Das Bürgerblatt liegt auch im ZO / Zentrum Oberwiehre aus.

■ **Unterstützen Sie den Bürgerverein durch Ihre** MITGLIEDSCHAFT, MITARBEIT oder mit einer SPENDE.
Jahresbeitrag: Einzelmitglieder 15,00 €, Familien 25,00 €.
Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.
Aufnahmeformular / Info: www.oberwiehre-waldsee.de oder Anschrift / Tel. / Mail siehe oben

■ **Was ist der BÜRGERVEREIN?**
Der Bürgerverein „Wiehre“ wurde 1875 gegründet, nachdem das ehemals selbständige Dorf Wiehre vollständig der Stadt Freiburg eingemeindet worden war.
Angesichts der Vergrößerung der Wiehre gegen Ende des vorletzten Jahrhunderts teilte sich der Verein in die beiden selbständigen Vereine „Mittel- und Unterwiehre“ und „Oberwiehre-Waldsee“.
Damals wie heute sind die Bürgervereine eine überparteiliche und konfessionell unabhängige Vereinigung der Bürgerinnen und Bürger die sich zum Wohl eines Stadtteils engagieren.

■ **Vorstandsmitglieder des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee e.V.**
Hans Lehmann – Vorsitzender / Tel. 0761 / 7 11 98 / info@oberwiehre-waldsee.de
Außenvertretung, Koordinierung innerhalb des Bürgervereins, Geschichte
Constanze Fetzner – stellv. Vorsitzende
Helmut Thoma – stellv. Vorsitzender
Wilfried Nagel – Schriftführer
Roswitha Winker – Kassiererin
Hannes Bark – Beisitzer
Anne Engel – Beisitzerin
Fionn Große – Beisitzer
Theo Kästle – Beisitzer
Dejan Mihajlović – Beisitzer
Christa Schmidt – Beisitzerin
Eleonore Thamm – Beisitzerin
Wulf Westermann – Beisitzer
Beiräte: Sabine Engel, Karl-Ernst Friederich, Benedikt Mechler, Lothar Mülhaupt, Tom Pannwitt, Hans-Albert Schüttig.

■ **Spendenkonto:** Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. / Zweck angeben
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
• IBAN: DE73 6805 0101 0002 1061 53 • BIC: FRSPDE66XXX

GEWUSST WO...? DAS RÄTSEL!

■ **DIE IDEE:** Sie – liebe Leserin und lieber Leser – können hier jeden Monat testen, wie gut Sie sich in unserem Stadtteil (und gelegentlich auch im unmittelbaren Umfeld) auskennen. Es wird jeweils ein Motiv gezeigt, das im „Hoheitsgebiet“ des Bürgervereins bzw. in seinem Randbereich „versteckt“ ist. Genau genommen sind diese Objekte allerdings gar nicht versteckt, sondern ausnahmslos vom öffentlichen Raum aus gut sichtbar; niemand muss also über Zäune, Mauern oder Hecken klettern (oder gar in private Gebäude eindringen), um das Gesuchte zu entdecken...

■ **DIE SPIELREGELN:** Jede und jeder kann mitmachen – schreiben Sie uns einfach, wo genau das abgebildete Motiv im Stadtteil zu finden ist:
- per e-mail: helmut.thoma@freenet.de
- per Post an: H. Thoma, Richard-Kuenzer-Straße 2a, 79102 Freiburg

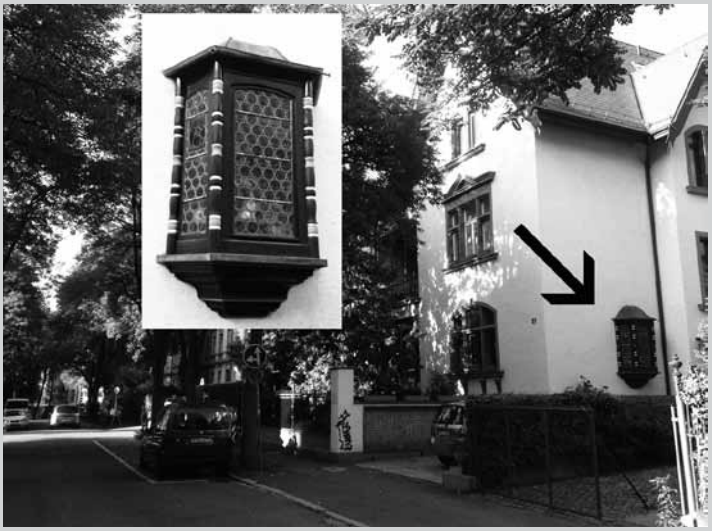
Nur eine Bitte in Sachen Fairness: Wer im direkten Umkreis des gesuchten Objekts wohnt, möge sich doch bitte zurückhalten – und auf eine neue Chance warten; die kommt bestimmt.

■ Das November-Rätsel

bedarf eigentlich keiner weiteren Worte - sonst würde es diesmal wohl gar zu einfach... Gesucht ist ganz schlicht der genaue Standort des abgebildeten Motivs.

■ **DIE PREISE:**
Unter denen, die bis zum 10. des laufenden Monats eine richtige Lösung einsenden – bitte mit Postanschrift, verlosen wir folgende Preise (der Rechtsweg ist ausgeschlossen):
• Zwei Verzehrgutscheine im Wert von je 25 € – fürs Gasthaus „Schützen“ in der Schützenallee – gestiftet allerdings von jemand anderem! Mehr wird nicht verraten, es wäre u.U. zu „verräterisch“... Der Bürgerverein bedankt sich herzlich.
Die Gutscheine sind jeweils kombiniert mit einer beitragsfreien Jahresmitgliedschaft im Bürgerverein. Die Gewinner werden benachrichtigt und im Bürgerblatt genannt.

▶ Auflösung Oktober-RÄTSEL



Der schmucke Erker ziert die Südfassade des Hauses Sternwaldstraße 27.

Gewinner der Gastro-Gutscheine sowie kostenloser Jahresmitgliedschaften im Bürgerverein sind Christa Gerdtz-Stock und Robert Prislinger.

Fotos + Texte: H. Thoma